



JÄRBO

92657



Körsbär - Pullover

Der Pullover Körsbär ist ein leichter Sommertraum aus weichem Lama-Seide-Garn, mit großen, schönen Kirschenranken, welche sich um die Passe schlängeln. Der Pullover wird von oben nach unten mit einem verschränkten Rippenmuster als Bündchen um den Hals und Rumpf, sowie leichten Puffärmeln mit einem I-Cord-Abschluss gestrickt.

GARN Llama Silk (70 % Babylamawolle, 30 % Maulbeerseide. Ca 50 g = 165 m)

GARNALTERNATIVE

Alpacka Solo (100 % Alpaka. Ca 50 g = 167 m)

Colin (65 % Baumwolle, 35 % Leinen. Ca 50 g = 150 m)

Junior (70 % Premium Akryl, 30 % Polyamid. Ca 50 g = 168 m)

Ístex Kambgarn (100 % Merinowolle. Ca 50 g = 150 m)

MASCHENPROBE Ca 23 M x 30 R glatt re mit Nd 3,5 mm = 10 x 10 cm

GRÖSSE-DAMEN XS (S) M (L) XL (2XL) 3XL (4XL)

PULLOVER BRUSTUMFANG Ca 87 (96) 104 (115) 125 (136) 146 (156) cm

PULLOVER LÄNGE Ca 56 (58) 59,5 (61) 63 (66) 68 (70) cm

ÄRMELLÄNGE Ca 40 (41) 42 (43) 43 (44) 44 (44) cm

GARNVERBRAUCH

Fb 1: Ca 200 (250) 300 (400) 450 (450) 500 (550) g (Fb 12202, Linen Beige)

Fb 2: Ca 50 (50) 50 (50) 50 (50) 50 (50) g (Fb 12217, Purple Violet)

RUNDSTRICKNADEL 3 mm, 40 und 80 cm sowie 3,5 mm, 40, 60 und 80 cm

NADELSPIEL 3,5 mm

ZUBEHÖR Maschenmarkierer, Maschenhalter/-raffer

SCHWIERIGKEITSGRAD **

ERLÄUTERUNGEN

1 M re verschr: Die Masche durch das hintere Maschenglied rechts verschränkt stricken.

1 M zun: Den Querfaden zwischen zwei Maschen aufnehmen und rechts verschränkt stricken.

2 M re zus: 2 Maschen rechts zusammen stricken

3 M re zus: 3 Maschen rechts zusammen stricken

German Short Rows: Bis zur Wendemasche stricken und die Arbeit wenden. Die erste Masche der linken Nadel wie zum links stricken mit dem Faden vor der Arbeit abheben. Den Arbeitsfaden so nach hinten ziehen, dass die abgehobene Masche eine Doppelmasche (DM) mit zwei "Beinchen" wird. Die Masche danach stricken und darauf achten, dass die Spannung bei der abgehobenen Masche erhalten bleibt, damit sie nicht zu locker wird. Eine Doppelmasche wird als eine Masche gezählt und sie kann markiert werden, um das Abzählen der Maschen zu erleichtern. **Doppelmaschen (DM) stricken:** Die Doppelmasche durch beide Maschenbeinchen zusammen als eine Masche stricken. Je nachdem, in welcher Reihe gerade gestrickt wird, rechts beziehungsweise links.

HALSBÜNDCHEN

Mit Fb 1 und Nd 3 mm 100 (104) 108 (112) 116 (120) 120 (124) M anschlagen. Einen Maschenmarkierer (A) platzieren, um den Rundenbeginn in der Mitte hinten am Rücken zu markieren. In Runden ein verschränktes Rippenmuster für insgesamt 8 Runden stricken: *1 M re verschr, 1 li M*.

SCHULTERPARTIE

Auf Nd 3,5 mm wechseln und mit der ersten Zunahmerunde beinnen: 50 (52) 54 (56) 58 (60) 60 (62) M zunehmen, dafür über die gesamte Runde fortlaufend *2 re M, 1 M zun* wiederholen.

Insgesamt: 150 (156) 162 (168) 174 (180) 180 (186) M auf den Nadeln.

VERKÜRZTE REIHEN AM NACKEN

Um eine bessere Passform zu erhalten, ist es gut, wenn das Top hinten ein wenig höher ist als vorne. Um dies zu formen, werden verkürzte Reihen in Hin- und Rückreihen über das Rückenteil mit der Methode **German Short Rows** gestrickt. Die verkürzten Reihen werden glatt rechts (also rechte Maschen auf der rechten Seite und linke Maschen auf der linken Seite) gestrickt.

Reihe 1: 36 (38) 40 (42) 44 (46) 46 (48) M stricken. Wenden.

Reihe 2: li M bis A stricken und weitere 36 (38) 40 (42) 44 (46) 46 (48) li M. Wenden.

Reihe 3: bis 9 M nach der letzten Wendemasche der vorigen Reihe stricken. Wenden.

Reihe 3 so lange wiederholen, bis insgesamt 4 (4) 4 (4) 4 (4) 5 (5) Mal auf jeder Seite gewendet wurde. Danach 10 (10) 11 (5) 6 (6) 6 (7) Runden re M stricken.

Gilt nur für Größe L, XL, 2XL, 3XL, 4XL: Eine Runde stricken und währenddessen (20) 28 (36) 44 (50) M gleichmäßig über die Runde verteilt zunehmen. Insgesamt: (188) 204 (216) 224 (236) M auf der Nadel. (6) 6 (7) 7 (7) Runden rechte Maschen stricken.

Gilt für alle Größen: In der nächsten Runde 12 (24) 36 (28) 30 (36) 46 (52) M gleichmäßig über die Runde verteilt zunehmen. Insgesamt: 162 (180) 198 (216) 234 (252) 270 (288) M auf der Nadel. 1 (2) 2 (2) 2 (2) 3 (4) Runden rechte Maschen stricken.

Das DIAGRAMM stricken

Das Diagramm beginnt in der rechten unteren Ecke und wird von rechts nach links und von unten nach oben gestrickt. Um beim Muster stricken das gleiche Maschenbild zu erhalten wie beim glatt rechts stricken, kann es notwendig sein, auf Nd 4 mm zu wechseln.

Nach dem Diagramm sind es 198 (220) 242 (264) 286 (308) 330 (352) Maschen. 2 Runden rechte Maschen stricken.

In der nächsten Runde 18 (20) 22 (24) 26 (28) 30 (32) M folgendermaßen zunehmen: *11 re M, 1 M zun* bis zum Ende der Runde wiederholen.

Insgesamt: 216 (240) 264 (288) 312 (336) 360 (384) M auf der Nadel. 4 (5) 5 (6) 6 (6) 7 (7) Runden rechte Maschen stricken.

In der nächsten Runde 18 (20) 22 (24) 26 (28) 30 (32) M folgendermaßen zunehmen: 11 re M, 1 M zun, *12 re M, 1 M zun* von *-* wiederholen bis 1 M verbleibt, 1 re M.

Insgesamt: 234 (260) 286 (312) 338 (364) 390 (416) M auf der Nadel. 4 (5) 5 (6) 6 (6) 7 (7) Runden rechte Maschen stricken.

In der nächsten Runde 18 (20) 22 (24) 26 (28) 30 (32) M folgendermaßen zunehmen: 11 re M, 1 M zun, *13 re M, 1 M zun* von *-* wiederholen bis 2 M verbleiben, 2 re M.

Insgesamt 252 (280) 308 (336) 364 (392) 420 (448) M auf der Nadel. 4 (5) 5 (6) 6 (6) 7 (7) Runden rechte Maschen stricken.

In der nächsten Runde 18 (20) 22 (24) 26 (28) 30 (32) M folgendermaßen zunehmen: 11 re M, 1 M zun, *14 re M, 1 M zun* von *-* wiederholen bis 3 M verbleiben, 3 re M.

Insgesamt: 270 (300) 330 (360) 390 (420) 450 (480) M auf der Nadel.

Weiter in Runden stricken, bis die Schulterpartie 21 (22) 22,5 (23) 24 (26) 27 (28) cm oder die gewünschte Länge misst.

DIE ÄRMEL ABTRENNEN

45 (50) 54 (59) 65 (70) 75 (79) re M stricken, die folgenden 45 (50) 57 (62) 65 (70) 75 (82) M auf einen Maschenhalter/-raffer oder ein Stück Restgarn fädeln (dies ist der rechte Ärmel), 10 (10) 12 (14) 14 (16) 18 (22) M unter dem Ärmel neu anschlagen, 90 (100) 108 (118) 130 (140) 150 (158) M stricken, die folgenden 45 (50) 57 (62) 65 (70) 75 (82) M auf einen Maschenhalter/-raffer oder ein Stück Restgarn fädeln (dies ist der linke Ärmel), 10 (10) 12 (14) 14 (16) 18 (22) M unter dem Ärmel neu anschlagen, den Rest der Runde stricken.

Der Rumpf hat nun 200 (220) 240 (264) 288 (312) 336 (360) M.

RUMPF

Weiter stricken, bis der Rumpf 29 (30) 31 (32) 33 (34) 35 (36) cm oder die gewünschte Länge misst. Auf Nd 3 mm wechseln und im verschränkten Rippenmuster *1 M re verschr, 1 li M* stricken, bis das Bündchen 6 cm misst. Locker im Rippenmuster abketten.

ÄRMEL

Die 45 (50) 57 (62) 65 (70) 75 (82) M des einen Ärmels auf die kurze Rundstricknadel 3,5 mm nehmen. Aus den neu angeschlagenen Maschen unter dem Ärmel 10 (10) 12 (14) 14 (16) 18 (22) M aufnehmen. Außerdem jeweils eine weitere Masche an jeder Seite der neu angeschlagenen Maschen aufnehmen, um ein Loch unter dem Ärmel zu vermeiden. Insgesamt sind es 12 (12) 14 (16) 16 (18) 20 (24) aufgenommene Maschen.

Für den Ärmel sind es insgesamt 57 (62) 71 (78) 81 (88) 95 (106) M auf der Nadel.

Einen MM in der Mitte unter dem Ärmel platzieren, um den Rundenbeginn zu markieren. In Runden stricken, bis der Ärmel 40 (41) 42 (43) 43 (44) 44 (44) cm oder die gewünschte Länge misst. In der nächsten Runde gleichmäßig über die Runde verteilt 15 (16) 23 (30) 31 (38) 41 (48) M abnehmen.

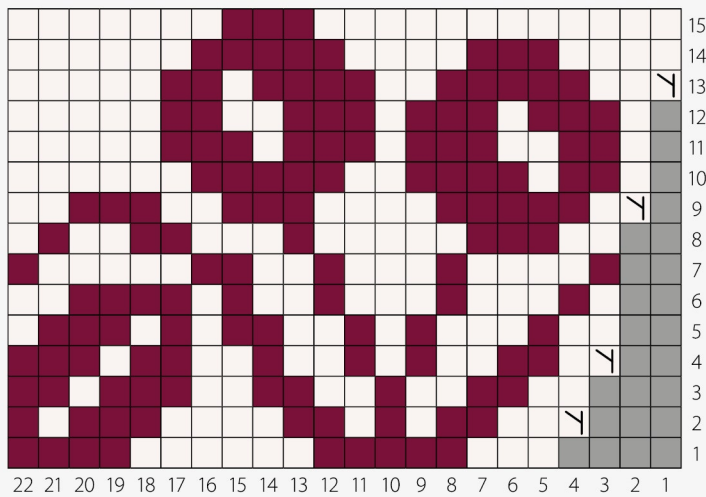
Insgesamt sind es 42 (46) 48 (48) 50 (50) 54 (58) M auf der Nadel. Eine Runde rechte Maschen stricken.

I-Cord-Abschluss: 3 neue Maschen am Beginn der Runde anschlagen und auf der linken Nadel platzieren. Folgendermaßen

stricken: *2 re M , 2 M re verschr zusammen, die 3 M wieder auf die linke Nadel schieben* von *-* wiederholen, bis 3 M auf der Nadel verbleiben. 3 M re zus stricken und den Faden durch die letzte Masche ziehen.

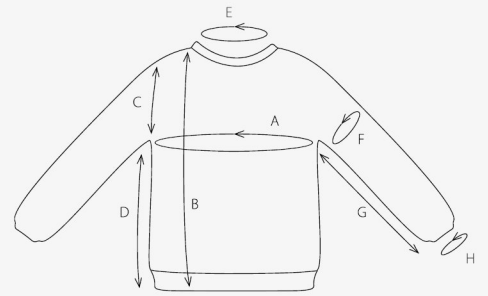
Den zweiten Ärmel auf die gleiche Weise stricken.

Alle Fäden vernähen und die Arbeit waschen und spannen. Den Pullover flach trocknen lassen.



Farbe 1
 Farbe 2

1 M zun
 keine M



A ≈ 87 (96) 104 (115) 125 (136) 146 (156) cm
 B ≈ 56 (58) 59,5 (61) 63 (66) 68 (70) cm
 C ≈ 21 (22) 22,5 (23) 24 (26) 27 (28) cm
 D ≈ 35 (36) 37 (38) 39 (40) 41 (42) cm
 E ≈ 53 (55) 56 (58) 61 (63) 63 (65) cm
 F ≈ 25 (27) 31 (34) 35 (38) 41 (46) cm
 G ≈ 40 (41) 42 (43) 43 (44) 44 (44) cm
 H ≈ (21) 23 (24) 24 (25) 25 (27) 29 cm



Tipps und Ratschläge

Um Fragen zu vermeiden, die Anleitung gründlich lesen, bevor mit der Arbeit begonnen wird.

Maschenprobe: Fertige immer ein Teststück nach der Empfehlung an. Stimmt dieses nicht mit der angegebenen Maschanzahl überein, noch einmal mit dünneren bzw. dickeren Nadeln wiederholen.

Diagramm: Lege ein Lineal im Diagramm an die Reihe, die gerade gestrickt wird.

Bewegungsspielraum: Der Bewegungsspielraum ist bei jeder Anleitung, je nach Art und Form, unterschiedlich. Um die richtige Größe zu ermitteln, empfehlen wir, zuerst die Körpermaße zu bestimmen. Danach bestimmst du selbst die Größe anhand des Bewegungsspielraums, welchen das Kleidungsstück haben soll und damit die Passform. Die Angaben der Skizzen beziehen sich immer auf die Maße des Strick- bzw. Häkelstückes.

Mehrfarbiges Stricken: Wenn mehr als 3-4 Maschen in der gleichen Farbe gestrickt werden, sollte der Faden, der mitläuft, mit dem Faden, der gestrickt wird, überkreuzt werden. Wenn mehrere Reihen in Folge überkreuzt werden muss, darauf achten, dass nicht an der gleichen Stelle überkreuzt wird.

Garnalternative: Der Garnverbrauch und das Maschenbild kann sich bei einer anderen Garnwahl unterscheiden (auch bei Garnen aus derselben Garngruppe).

Tipps für handgefärbtes Garn: Darauf achten, dass von Anfang an genug Garn für das ganze Projekt vorhanden ist, da es sich von Partie zu Partie unterscheiden kann. Gerne abwechselnd zwei Reihen aus dem einen Knäuel und zwei Reihen aus dem anderen Knäuel stricken, um eine gleichmäßige Farbverteilung zu erhalten.

Spannen und Waschen: Garn kann abfärben, wenn es eine Weile im feuchten Zustand liegt. Besondere Vorsicht ist bei Projekten mit starken Kontrastfarben geboten. Die Arbeit befeuchten, gerne mit einer Sprühflasche, und überschüssiges Wasser vorsichtig durch Aufrollen in ein Handtuch ausdrücken. Zum Trocknen flach ausbreiten und nach den angegebenen Maßen spannen.

Abkürzungen

STRICKEN

abh = abheben, **abk** = abketten, **Abn** = Abnahme, **Arb** = Arbeit, **dopp Abn** = doppelte Abnahme, **dopp übzg Abn** = doppelt überzogene Abnahme, **Erkl** = Erklärungen, **Fb** = Farbe, **gem** = gemäß, **gl re** = glatt rechts, **hMgl** = hinteres Maschenglied, **kr re** = kraus rechts, **li M** = linke Masche/n, **M** = Masche/n, **Mgl** = Maschenglied, **ml** = Mal, **MM** = Maschenmarkierer, **R** = Reihe/n, **Rd** = Runde, **Rdn** = Runde/n, **re M** = rechte Masche/n, **restl** = restlich/e, **RM** = Randmasche, **RS** = linke Seite/Rückseite, **RT** = Rückenteil, **übzg Abn** = überzogene Abnahme, **Umschl** = Umschlag, **verschr** = verschränkt/e, **vMgl** = vorderes Maschenglied, **VS** = rechte Seite/Vorderseite, **VT** = Vorderteil, **wdh** = wiederholen, **Zun** = Zunahme, **zus** = zusammen, **zus str** = zusammenstricken

HÄKELN

Abn = Abnahme, **Arb** = Arbeit, **doppStb** = Doppeltes Stäbchen, **dreifStb** = Dreifachstäbchen, **Erkl** = Erklärung/en, **fM** = feste Masche, **Fb** = Farbe, **gem** = gemäß, **hStb** = halbes Stäbchen, **hMgl** = hinteres Maschenglied, **Km** = Kettmasche, **Lfm** = Luftmasche, **Lfmgl** = Luftmaschenglied, **M** = Masche/n, **Mgl** = Maschenglied, **ml** = Mal, **Rd** = Runde, **Rdn** = Runden, **restl** = restliche, **RM** = Randmasche, **RS** = linke Seite/Rückseite, **RT** = Rückenteil, **Stb** = Stäbchen, **Stbgr** = Stäbchengruppe, **Umschl** = Umschlag, **vMgl** = vorderes Maschenglied, **VS** = rechte Seite/Vorderseite, **wdh** = wiederholen, **Zun** = Zunahme, **zus** = zusammen, **zus geh** = zusammengehäkelt, **5-Lfmgl** = Luftmaschenglied mit 5 Luftmaschen